

Leistungsbeschreibung

Audioguide für die Stadt Frankenthal (Pfalz)

Einführung

Die Stadt Frankenthal (Pfalz) verfügt über eine reichhaltige Geschichte, die von den Anfängen des Augustiner-Chorherrenstifts (heutige Erkenbert-Ruine) über die Zeit unter Kurfürst Carl-Theodor mit historischen Gebäuden, wie den beiden Stadttoren sowie zahlreichen von ihm angesiedelten Manufakturen bis hin zu einer umfangreichen Industriekultur reichen. Auch Themen wie Migration, Religion, Toleranz und Verfolgung gehören zur Frankenthaler Geschichte. Besonderheiten der Stadtgeschichte, wie z.B. die frühere Anbindung der Stadt an den Rhein über den Kanal mit Kanalhafen sowie historische Persönlichkeiten, die die Stadt hervorgebracht hat, bieten nutzbare Potentiale, die es noch deutlich besser und moderner als bisher in den Vordergrund zu rücken gilt. Durch die Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg sind leider z.T. historisch bedeutsame Gebäude bzw. Standorte der Vergangenheit verloren gegangen und heute nicht mehr sichtbar, deren Bedeutung und historischen Kontext es jedoch für die Nachwelt zu erhalten und sichtbar zu machen gilt.

Die Innenstadt bietet sehr viel Potenzial Besonderheiten der Stadthistorie durch eine sogenannte Audiotour den Einheimischen und den Besuchern auf eine ganz besondere Art und Weise zu vermitteln. Im Laufe des Jahres 2027 soll ein Audioguide umgesetzt werden, der die Nutzer App-basiert und GPS-gesteuert durch die Innenstadt führt und dabei, je nach Standort, an dem man sich gerade befindet, Anekdoten erzählt, historische Situationen erläutert und nachstellt und so auf mehreren Wegen und durch zahlreiche Sinneseindrücke den Zuhörern Inhalte vermittelt. Durch den Audioguide wird der Blick auf die Besonderheiten vor Ort gelenkt, die man ohne ihn nicht oder nur im Rahmen persönlicher Stadtführungen entdecken würde. Dennoch soll die Tour Lust auf den Besuch von Museen, Freizeiteinrichtungen und auf den Besuch der Gastronomie mit ihren regionalen Spezialitäten machen. Die Inhalte des Audioguides sollen dabei professionell journalistisch erarbeitet werden. Die Erstellung der Audiotour umfasst deren Konzeption und Produktion, Szenische Vertonung und die Tourerstellung per App. Es sind zusätzlich Fremdsprachenversionen in Englisch, Französisch und Italienisch für die zahlreichen internationalen Gäste der Stadt vorgesehen. Ebenso sollen eine Version in sogenannter „Leichter Sprache“ erstellt und ein Audiotext zum Mitlesen sowie digitale Fotos und Bilder integriert werden. Geplant ist, den Verlauf der Tour im Rahmen eines Beschilderungskonzepts sichtbar zu machen.

Bei der Erstellung der Drehbuchs wird inhaltliche Unterstützung durch das Stadtarchiv, das Erkenbertmuseum sowie den Altertumsverein geleistet.

Leistungsbeschreibung

- Festlegung der Route und Definition der Punkte in Abstimmung mit der Stadt Frankenthal (Pfalz). Der Weg verläuft im Wesentlichen durch die Fußgängerzone und die Innenstadt.
- Recherche und journalistische Aufbereitung der Inhalte mit Unterstützung des Frankenthaler Altertumsverein, Erkenbert-Museums und Stadtarchivs. Wichtig ist uns eine kreative Aufarbeitung der Informationen, bei der das auditive Ergebnis im Mittelpunkt steht und das Smartphone für das Erlebnis und die Bedienung möglichst wenig gebraucht wird.
- Erstellung des Drehbuchs
- Audiozeit ca. 30 Minuten, verteilt auf 10-15 Stopps- Gesamtzeit ca. 45-60 Minuten incl. Gehzeit
- Eigene (einheimische) Sprecher können vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden um die Tour authentischer zu machen.

- Szenische Vertonung der Inhalte durch Geräusche, Musik etc.
- Einbindung in eine App, die kostenlos in einschlägigen App Stores heruntergeladen werden kann. Die App sollte möglichst einfach gehalten, intuitiv bedienbar und barrierearm sein
- Umsetzung der Fremdsprachen: Geplant sind derzeit Englisch, Französisch und Italienisch, denkbar wäre auch Niederländisch.
- Leichte Sprache
- Audiotexte zum Mitlesen
- Die Nutzung der Inhalte soll für die Nutzer kostenlos sein.
- Von Vorteil ist die Integration der Inhalte in ein Netzwerk, das für zusätzliche Reichweite und einen höheren Bekanntheitsgrad für das Angebot sorgt.

Der Auftragnehmer

- stellt die für Frankenthal erstellten Inhalte zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkt für die Nutzer zur Verfügung.
- gewährleistet, dass sie über sämtliche Rechte verfügt, die für die vertragsgemäße Nutzung der im Rahmen des Projekts erstellten Inhalte durch die Stadt erforderlich sind
- stellt der Stadt Frankenthal (Pfalz) die erstellten Inhalte, insbesondere Audioaufnahmen, Texte, Fotos oder Übersichten nach Absprache auszugsweise für Werbezwecke online und offline zur Verfügung.

Sofern die Agentur eine geschützte Wort- und/oder Bildmarke besitzt, darf diese von der Stadt Frankenthal (Pfalz) für sämtliche Werbezwecke verwendet werden.

Einzureichende Unterlagen

- Mindestens drei Referenzen vergleichbarer Angebote für Städte, die wenig touristisch geprägt sind.
- Angaben über die Präsenz, Reichweite und Nutzerbewertungen auf reichweitenstarken Plattformen, z.B. Trip Advisor oder eigenen Marketingaktivitäten
- Grobe Zeitplanung
- Kurzdarstellung des vorgesehenen Umsetzungskonzeptes, insbesondere zu Storytelling, Dramaturgie, Usability, auditiver Gestaltung sowie vorgesehener Vermittlungsformen
- Honorarangebot der beschriebenen Leistungen laut Preisblatt

Angebote, denen bewertungsrelevante Unterlagen fehlen, werden vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Zeitplan und Ablauf

Die Projektarbeit beginnt ab dem 1. Juni 2027, das Projekt sollte bis zum 31.12.2027 abgeschlossen sein. Der genaue Projektstart wird mit der beauftragten Agentur abgestimmt und einem konkreten Zeitplan festgehalten.

Bewertungsmatrix

Die Bewertung der eingereichten Angebote erfolgt anhand einer Gesamtbewertung, die sich in zwei Unterkategorien unterteilt:

- Qualität der eingereichten Unterlagen (50%)
- Preis (50%)

Die Bewertung erfolgt durch eine ausgewählte Jury aus dem Bereich Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Tourismus. Die Bewertung wird dokumentiert, um eine faire und transparente Vergabeentscheidung zu gewährleisten.

Bewertungskategorie „Qualität der eingereichten Unterlagen“

Zur Sicherstellung der Transparenz und Vergleichbarkeit im Vergabeverfahren erfolgt die Bewertung der eingereichten Entwürfe auf Grundlage einheitlicher und nachvollziehbarer Kriterien. Diese sind aus den inhaltlich verbindlichen Anforderungen abgeleitet und beziehen sich insbesondere auf folgende Aspekte. Die „Qualität der schriftlichen Unterlagen“ werden mit 50 % gewichtet.

Für diese Kategorie werden sogenannte **Bewertungspunkte (BP)** vergeben – jeweils maximal **100 BP** pro Kategorie. Diese Punkte werden anschließend mit einem **Gewichtungsfaktor (GF)** 5 multipliziert, somit maximal **500 Gewichtungspunkte (GP)** zu erreichen.

Bewertungskriterium	Max. Bewertungspunkte (BP)
1. Referenzen und Erfahrungen - Nutzerfeedback / Bewertungen - Qualität vergleichbarer Referenzen	30 BP
2. Usability - Einfache Handhabung der App - Fokus auf auditives Erlebnis	40 BP
3. Inhalt - Storytelling und Dramaturgie - Zielgruppengerechte Erzählweise - Innovative Vermittlungsformen und interaktive Elemente	30 BP

Bewertungskategorie Preis

Der Angebotspreis darf aufgrund des bewilligten Fördervolumens 36.750 € brutto nicht überschreiten.

Angebote, die darüber hinausgehen, werden von der Vergabe ausgeschlossen.

Für Angebote, deren Preis geringer als 36.750 € ist, erfolgt die Bewertung des Preises linear: Das wirtschaftlichste Angebot (niedrigster Preis) erhält die volle Punktzahl. Angebote mit dem doppelten oder einem höheren Preis erhalten 0 Punkte. Die Punktevergabe erfolgt linear zwischen diesen Werten. Mittels linearer Interpolation wird der Preis anhand nachfolgender Formel gewertet:

$$\text{Preispunkte}_i = \max \left\{ 0, 100 \times \frac{2P_{\min} - P_i}{P_{\min}} \right\}$$

Leistungspunkte =

Bewertungsmatrix Preis: Die ermittelten Punkte werden entsprechend dem Gewichtungsfaktor (GF) 5 in die Endbewertung Bieterangebot einbezogen. Für die Bewertungskategorie Preis sind somit maximal 500 Gewichtungspunkte (GP) zu erreichen.

Der **Preis** fließt somit mit **50 %** in die Bewertung ein.

Endbewertung/Zuschlag

Die Bewertungspunkte Preis und Bewertungspunkte „Qualität der schriftlich eingereichten Unterlagen“ werden addiert. Alle Komponenten zusammen ergeben die Endbewertung Bieterangebot.

Beispiel:

Bewertungspunkte Preis + Bewertungspunkte „Qualität der schriftlich eingereichten Unterlagen“ =
Endbewertung Bieterangebot

Endbewertung Bieterangebot

Bewertungs- kategorie	Prozentpunkte	Bewertungspunkte (BP) max.	Gewichtungsfaktor (GF)	Gewichtungspunkte (GP) max.
Preis	50 %	100 BP	5	500 GP
Schriftliche Unterlagen	50 %	100 BP	5	500 GP
Gesamt	100 %			1000 GP

Wer in Gesamtsumme die höchste Punktzahl hat, erhält den Zuschlag.

Sollte Punktgleichheit entstehen, erhält derjenige den Zuschlag, der die höhere Punktzahl in der Qualität der eingereichten Unterlagen erreicht hat.

Anlagen

- Vorgesehener Tourverlauf aus dem Projektantrag (nicht bindend)
- Informationen zum Tourismus und Sehenswürdigkeiten unter
<https://www.frankenthal.de/stadt-frankenthal/de/kultur/stadtportraet/>